

Ausstellungseröffnung

Am Donnerstag, 7. Dezember, wurde um 8:30 die Ausstellung „Einige waren Nachbarn“ (<https://www.ushmm.org/de/einige-waren-nachbarn-taeterschaft-mitlaeufertum-und-widerstand>) zusammen mit der regionalisierten Ausstellung „Für jeden sichtbar“ im Foyer der Kaiserpfalz-Realschule Ingelheim eröffnet.

Teile der Wanderausstellung wurden bereits am 18. November im Rahmen von „Rock gegen Rechts“ im KING gezeigt. „In-RAGE“, das Ingelheimer Bündnis gegen Rassismus und Gewalt e.V. hat die insgesamt 36 Rollups, die von der Gedenkstätte in Osthofen (www.gedenkstaette-osthofen-rlp.de) zur Verfügung gestellt werden, nach Ingelheim geholt und Ingelheimer Schulen zur Präsentation angeboten. An der KaPRI werden die beiden Ausstellungen nun bis zu den Weihnachtsferien zu sehen sein und von den einzelnen Klassen im Unterricht besucht werden.

An der Eröffnung nahmen neben Schulleitung und den zehnten Klassen der Kaiserpfalz-Realschule auch Klaus Dürsch, der Vorsitzende des Deutsch-Israelischen Freundeskreis (DIF) und Dieter Engelhard, der Vorsitzende von „In-RAGE“ teil.

Wir bedanken uns bei Herrn Dürsch und Herrn Engelhard (In-RAGE) für das Vertrauen, Ihren Einsatz und die Unterstützung an der Kaiserpfalz-Realschule plus Ingelheim gemeinsam Gesicht gegen Rechtsextremismus und -populismus zu zeigen und Geschichte sichtbar zu machen!